Proxmox

Wie lege ich eine virtuelle Maschine unter Proxmox an?

Inhaltsverzeichnis

- Erklärung
- <u>1. ISO in Proxmox hochladen</u>
- 2. Virtuelle Maschine erstellen

Erklärung

Dieser Artikel beschreibt das Anlegen einer VM unter Proxmox.

1. ISO in Proxmox hochladen

Standardmäßig wird ein Storage in Proxmox, zum Bereitstellen für ISO-Dateien für die Installation von virtuellen Maschinen, angelegt. Dieses ist unter dem Standardpfad /var/lib/vz angelegt.



Um nun ein ISO hochzuladen, wird zum Storage navigiert. Im Anschluss kann das ISO über den Button "Hochladen" hochgeladen werden.

	ent 6.2-9 Suche						
Server-Ansicht ~	Storage 'local' auf k	Knoten 'srv10121'					
✓ Rechenzentrum ✓ srv10121	Übersicht	Zurückspielen Entfernen Templates Hochladen Zeige Konfiguration					
E Testordner (srv10121)	Inhalt Inhalt	Name					
Sel local (srv10121)	Rechte ISO Image (1 Item)						
		debian-10.6.0-amd64-netinst.iso					

2. Virtuelle Maschine erstellen

Nachdem die gewünschte ISO-Datei hochgeladen wurde, kann die virtuelle Maschine erzeugt werden. Zu beachten ist, dass die VM ID im Nachgang nicht geändert werden kann.

Proxmox

Erstellen: Virtuelle Maschine								\otimes
Allgemein	OS	System	Laufwerk	CPU	Speicher	Netzwerk	Bestätigung	
Knoten:	sivil	sm10121 ~		\sim	Ressource-I		~	
VM ID:	100			$\hat{}$				
Name:	Test	nstall						

Nun wird das Installations-ISO ausgewählt, welches zuvor hochgeladen wurde.

Erstellen: Virtuelle Maschine								
Allgemein	S System	Laufwerk	CPU	Speicher	Netzwerk	Bestätigung		
Verwende CI)/DVD Image-D	atei (iso)		Gast Betriebssytem:				
Storage	: local		\sim	Тур:	Linux		\sim	
ISO Image	debian-10.6.	debian-10.6.0-amd64-netinst.is $$			5.x - 2	.6 Kernel	\sim	
O Verwende ph	ysische CD/DVI	D Laufwerk						
○ Kein Medium	verwenden							

Die Einstellungen unter "System" können beim Standard belassen werden.

Im Anschluss wird das Laufwerk für die virtuelle Maschine eingerichtet. Hier wird das entsprechende Storage ausgewählt. In diesem Falle hier wurde ein Teststorage auf dem Hostsystem angelegt. Ebenfalls wird die Größe des Laufwerks und das Format angegeben.

Es gibt 3 verschiedene Formate:

- 1. Raw disk image (raw)
- 2. QEMU image format (qcow2)
- 3. VMWare Dateiformat (vmdk)

Für unser Beispiel belassen wir das Dateiformat beim Standard QEMU Format. Ebenfalls kann noch ein Cache eingerichtet werden, falls benötigt.

Proxmox

Erstellen: Virtuelle Maschine							
Allgemein C	DS System	Laufwerk	CPU	Speicher	Netzwerk	Bestätigung	
Bus/Device:	SCSI	~ 0	0	Cache:	Standa	ardeinstellung (Kein Cache	~
SCSI Controller:	VirtIO SCSI			Discard:			
Storage:	Testordner		\sim				
Disk-Größe (GiB):	32		$\hat{}$				
Format:	QEMU image f	ormat (qcow2)	\sim				

Im nächsten Schritt wird die CPU für die virtuelle Maschine Konfiguriert. Im Beispiel behalten wir die Standardeinstellung.

Anschließend wird die Größe des RAM eingestellt.

Zu Guter letzt wird das Netzwerk für die virtuelle Maschine eingerichtet. Hier verwenden wir die zuvor eingerichtete Bridge. Eine MAC-Adresse lassen wir hier automatisch generieren

Erstellen: Virtuelle Maschine								\otimes	
Allgemein	OS	System	Laufwerk	CPU	Speicher	Netzwerk	Bestätigung		
Keine Netzwerkkarte									
Bridge:	vm	br0		\sim	Modell:	VirtlO (paravirtualized)	\sim	
VLAN Tag:	no	VLAN		$\hat{}$	MAC-Adresse:	auto			
Firewall:	\checkmark								

Nachdem alle Einstellungen getätigt wurden, werden die Angaben bestätigt und die virtuelle Maschine wird angelegt.

Eindeutige ID: #1536 Verfasser: Bettina Brauer Letzte Änderung: 2021-05-20 01:59